

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 63 (1937)  
**Heft:** 20

**Illustration:** Volksbibliothek St. Margrethen  
**Autor:** Bänziger, K.

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

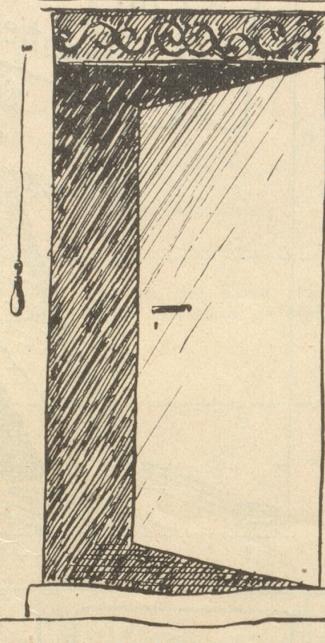
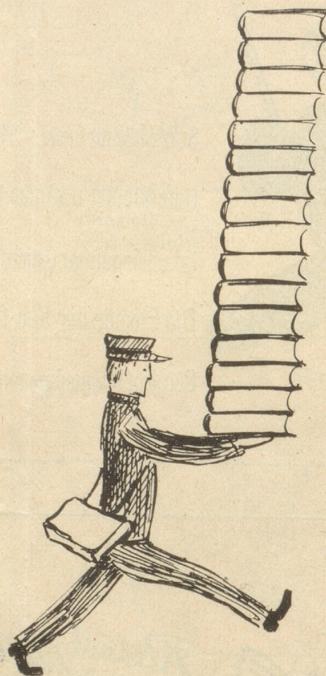
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Volksbibliothek

## St. Margrethen



### Neu eingegangene Bücher.

- 669 C. May: "Im Tal des Todes"  
 670 C. May: "Der Dermisch"  
 672 C. May: "Uelahlil Ullah"  
 673 C. May: "Jobeljäger und Kolat"  
 674 C. May: "Das Buchgelpenit"  
 679 C. May: "Der Delprinz"  
 680 C. May: "Halbblut"  
 681 C. May: "Der Skag im Siebersee"  
 682 C. May: "Unter Gelehrn"  
 684 C. May: "Das Vermächtnis der Inka"  
 685 C. May: "Der blaurote Methusalem"  
 686 C. May: "Die Sklavenkaramane"  
 687 C. May: "Der alte Düssauer"  
 688 C. May: "Der Weg nach Waterlo"  
 689 C. May: "Das Geheimnis der Marabut"  
 690 C. May: "Der Syon von Orlitz"

Bitte ausschneiden und aufbewahren!

K.D.

Der May ist gekommen — — hoffentli schloht de Chalt nüd noh!

## Aus Welt und Presse

### Die Sprache der Haut

Schon der alte Professor Hufeland musste seine Studenten ermahnen, in der Haut mehr zu sehen als einen Regenmantel. Sie ist das Organ, das alle Beziehungen des Körpers zur Aussenwelt vermittelt.

Die anatomische Vielgestaltigkeit der Haut ist wirklich staunenerregend. 1 qcm enthält: 2 Wärmepunkte, 12 Kältepunkte, 6 Millionen Zellen, 15 Talgdrüsen, 1 m Adern, 5 Haare, 100 Schweissdrüsen, 5000 Sinneswerkzeuge, 4 m Nervenfasern, 25 Druckpunkte, 200 Schmerzpunkte.

Die Leistung der Haut entspricht ihrem Reichtum an anatomischen Gebilden. Be-

wundernswert schon ihre Strategie in der Abwehr mechanischer Angriffe, von Stoss, Reissen, Zerren usw. Als erste Verteidigungsline, als Schild dient die zähe Deckschicht der Hornhaut, die elastische Lederhaut ermöglicht geschmeidige Parade, und das lokkere Unterhautgewebe mit seinen Fetteinlagerungen federt besonders heftige Stösse ab. — Die Zusammenhänge zwischen Haut und Nervensystem werden besonders deutlich bei Hysterischen; sie leiden an Juckreiz, Quaddeln, Haarausfall. Dass Schreck bei Katastrophen das Haar ergrauen lassen kann, weiss jeder.

Als Heilhelfer bewährt sich die Haut neuerdings sogar bei der Diagnose. Ihr Zusammenhang mit den innern Organen ist ja auch dem Laien bekannt — er hat entweder schon einmal ein «Spinatbaby» gesehen, einen Säugling, der grünlich aussah, nachdem er Spinat gegessen hatte, oder gelbliche Haut nach allzu reichlichem Orangengenuss beobachtet. Professor Head hat herausgefunden, dass bei innern Erkrankungen sehr oft bestimmte Hautbezirke in Mitleidenschaft gezogen werden, dass also gewisse örtliche Beziehungen bestehen. Empfindungsstörungen, Bläschen, Ausschläge können für die Diagnose mitunter als Fingerzeig dienen.

### Sündenböcke gesucht

Von den 1,5 Millionen Handwerksbetrieben in Deutschland sind 600,000 in ihrem Einkommen unter das Existenzminimum gesunken.

Die Handelsspanne der Kleinhändler sank von 25 % (vor dem III. Reich) auf 10—15 %.

Schuld ist natürlich das hässliche Ausland. Beweis: Da 30 Milliarden Mark für Rüstungszwecke der Wirtschaft entzogen wurden, entsteht notwendig ein Loch, gross genug, um 600,000 Gewerbetreibende zu verschlucken. Und das Loch muss bleiben, solange das Ausland in teuflischer Bosheit sich weigert, die 30 Milliarden wieder hineinzupumpen. Und es weigert sich! Folglich ist es Schuld am Ruin des Gewerbes.

Was zu beweisen war.

### HOLBEIN - STUBE

Basels neues originelles und gemütliches Lokal

den guten Geschmacks mit Wein- u. Bierstube (Grillroom), Baslerstube, Dufourstrasse 42. In nächster Nähe des neuen Museums.

Tel. 33 600 Erwin Pom.



Nur echt von E. Meyer, Basel

Auszugsweise aus einem Artikel von Dr. U. Metzger im «Bund».

